

AK Alternative Kolumne

~~UN~~ABHÄNGIGES EXTRABLATT FÜR DEN GAUDIWURM

Nummer 1

Dienstag, 5.2.2008

Einzelpreis 0,00 Euro

DIESSEN - Sensation! Neuartiges Verfahren ersetzt umständliche Befragung der Bürger. AK sagt Wahlen in Diessen ab.

In einem bundesweit bislang einmaligen und richtungweisenden Pilotprojekt hat der AK die umständliche und teure Prozedur der Kommunalwahlen durch ein ungleich einfacheres und vor allem unbeeinflussbares Verfahren ersetzt. Aus einschlägig bekannten Staaten Südamerikas und Asiens wurde bereits lebhaftes Interesse signalisiert.

Die neue Methode trägt dem Umstand Rechnung, dass Wähler in der Vergangenheit immer wieder in unberechenbarer, ja unzurechnungsfähiger Weise Kreuze auf Stimmzetteln angebracht haben.

„Durch das sogenannte Black-Box-Verfahren, kurz auch BB-Methode genannt, sind wir in der Lage, ohne die störende Einwirkung einer freien Meinungsbildung, die richtige politische Linie zu bestimmen und all unseren Lesern zu präsentieren“, war von der Spitze des AK zu erfahren. Mit der Veröffentlichung wird diese Linie dann amtlich und die wichtigen Sachthemen einer Kommunalwahl verdrängt. Der ehemalige Fraktionsführer der CSU zeigte sich begeistert: *„Unter diesen Voraussetzungen gehe ich von mindestens zehn Sitzen für meine Gruppierung aus. Damit steht den 6 Einzelmaßnahmen, die wir uns vorgenommen haben, nichts mehr im Wege“*.

Völlig uneinsichtig gab sich der Herausforderer des amtierenden Rathauschefs. Statt BB als Antwort auf alle Fragen der Gemeindepolitik zu begrüßen, zeige er sich uneinsichtig und *„Ich gründe nun meine eigene Lokalzeitung und dann stehen Sachthemen wieder im Vordergrund.“*

Zum Glück sei im neuen Wahlgesetz für

diese Fälle verschärfte Festungshaft vorgesehen, so der amtierende Rathauschef. Damit kehre nun auch endlich wieder Friede in Diessen ein. -mabe-

DIESSEN - Gewerbegebiet Romental boomt. Rindviecher bringen den Ort nach vorn.

Nach den anfänglich spärlichen Ergebnissen bezüglich der Nutzung des Gewerbegebietes Romental, stellen sich nun die erwarteten Erfolge ein. Neben den schon etablierten 10 Mutterrindern auf den Weideflächen konnten nun weitere 20 Tiere angesiedelt werden. Nach dem drei Rindviecher ausgebrochen und wieder eingefangen werden konnten, sprach der amtierenden Bürgermeister von einem Durchbruch in der sinnvollen Nutzung von Gemeindeflächen. -rowo-

DIESSEN - CO₂-Bilanz in Diessen deutlich besser als im Landesdurchschnitt.

„Ökologische Verantwortung mit Herz und Verstand“ unter diesem Motto wurde im Rathaus die aktuelle CO₂-Bilanz für Diessen präsentiert. *„Gerade die ökologisch verträgliche Nutzung von Gewerbeflächen“*, (siehe Bericht zum Gewerbegebiet Romental), *„trägt zu diesem Erfolg bei. Wir wollen einen landesweiten Trend setzen, der nicht die wirtschaftliche Situation einer Gemeinde in den Vordergrund stellt, sondern unsere Kompetenz in anderen Themen unterstreicht“* so der Bürgermeister der Marktgemeinde. Die zur Präsentation zahlreich eingeladenen Ehrengäste aus den Reihen der Diessener Bürger und den Vertreter der Presse erfreuten sich im Anschluss an den servierten Rindfleisch-Fleischplanzerln mit Kartoffelsalat und trugen zur guten Stimmung bei. -peos-

DIESSEN Wahlergebnisse der Gemeinderatswahlen 2008

BB liefert die amtlichen Endergebnisse wahltagsunabhängig. Dem entsprechend liegen die Zahlen dem AK bereits jetzt vor:

Bürgermeisterwahl

Da die BB-Methode keinen Bedarf für eine Änderung der bisherigen Politik erkennen ließ, wurden Wettbewerber ausgeschlossen. Auf den Amtsinhaber entfallen dementsprechend 100% der Ja-Stimmen, Nein-Stimmen mussten wegen ihrer negativen Grundhaltung für ungültig erklärt werden.

Wahl der Gemeinderäte

Die Wahl der Gemeinderäte brachte folgendes Ergebnis:

Dießener Bürger	68,93 %
OK Dießen	246,34 %
CSU	9,81 %
Freie Wähler	7,56 %
UBV	0,93 %
Die Grünen	0,45 %
Bayernpartei	17,94 %
SPD (außerhalb der Messtoleranz)	

Während sich der AK-Chef etwas irritiert über die Zahlen zeigte, *„da muss rechnerisch noch etwas nachgebessert werden“*, beansprucht nun die OK Diessen bereits den Posten des Rathauschefs: *„Die Zahlen sprechen für sich“*. Ein Anzweifeln der BB Methode sei allerdings ebenfalls mit Festungshaft bedroht. Dies bestätigte auf Nachfrage dem AK sofort auch der amtierende Rathauschef. Voraussichtlich könne sich daher der OKD-Chef demnächst mit seinem Lieblingsfeind aus der CSU eine Zelle teilen:

„Des is halt so“.

-rowo-